

Inhaltsverzeichnis

Lernfeld 5

Aufgaben im Personalbereich wahrnehmen

11

1.	Personalbeschaffung durchführen	12
1.1	Personalbestand analysieren . . .	12
1.2	Personalbedarf ermitteln	14
1.3	Stellenbeschreibung und Stellenanzeige	16
1.4	Zusammenfassung und Aufgaben	20
2.	Rechtliche und soziale Rahmenbedingungen für Arbeitnehmer	22
2.1	Individualarbeitsrecht	22
2.1.1	Wesen des Arbeitsvertrags	22
2.1.2	Inhalt des Arbeitsvertrags	24
2.1.3	Der befristete Arbeitsvertrag . . .	24
2.1.4	Vertragspflichten aus dem Arbeitsvertrag	28
2.1.5	Beendigung von Arbeitsverhältnissen	33
2.1.6	Arbeitszeugnis	39
2.2	Schutzrechte für Arbeitnehmer .	46
2.2.1	Kündigungsschutz	46
2.2.2	Mutterschutz	50
2.2.3	Elternzeit und Elterngeld	50
2.2.4	Den Datenschutz einhalten	52
2.2.5	Zusammenfassung und Aufgaben	55
2.3	Betriebliche Mitbestimmung . . .	56
2.3.1	Einführung	56
2.3.2	Der Betriebsrat	57
2.3.3	Die Betriebsversammlung	64
2.3.4	Die Betriebsvereinbarung	64
2.3.5	Zusammenfassung und Aufgaben	65
2.4	Tarifvertragsrecht	67
2.4.1	Sozialpartner	67
2.4.2	Wesen des Tarifvertrags	68
2.4.3	Geltungsbereich des Tarifvertrags	69
2.4.4	Tarifvertragsarten	71
2.4.5	Wirkung von Tarifverträgen	72
2.4.6	Entstehung eines Tarifvertrags . .	73
2.4.7	Beendigung eines Tarifvertrags . .	75
2.4.8	Zusammenfassung und Aufgaben	75
2.5	Arbeitsplatz gestalten	78
2.5.1	Wichtige Vorschriften	78

2.5.2	Ergonomische und ökologische Arbeitsumgebung	81
2.5.3	Zusammenfassung und Aufgaben	86
3.	Aspekte der Personalentwicklung	87
3.1	Arbeitszufriedenheit und Motivation	87
3.2	Konfliktlösestrategien und Kommunikation	88
3.3	Zusammenfassung und Aufgaben	90
4.	An der Entgeltabrechnung mitarbeiten	90
4.1	Entgeltsysteme	90
4.2	Gesetzliche Lohnabzüge	91
4.3	Entgeltabrechnung	91
4.4	Zusammenfassung und Aufgaben	98

Lernfeld 6

Geschäftsprozesse erfassen, kontrollieren und bewerten

101

1.	Wertströme in der Kanzlei	102
1.1	Einführung	102
1.2	Darstellung der Wertströme . .	102
2.	Erfolgsermittlung mithilfe der Einnahmen-Überschussrechnung	103
2.1	Rechtsgrundlagen und Ordnungsmäßigkeit der Buchführung	103
2.2	Methoden der Gewinnermittlung	104
2.2.1	Vergleich der Einnahmen-Überschussrechnung und der Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich . .	104
2.2.2	Gewinnermittlung durch Einnahmen-Überschussrechnung (EÜR)	106
2.3	Erfassung der Geschäftsfälle bei der Einnahmen-Überschussrechnung	112
2.4	Zusammenfassung und Aufgaben	116

3.	Belege bearbeiten	118
3.1	Belege verwalten	118
3.2	Belege erfassen	119
4.	Fremdgelder verwalten	124
4.1	Zusammenfassung und Aufgaben	126
5.	Umsatzsteuer und Zahllast	127
5.1	Das Wesen der Umsatzsteuer	127
5.1.1	Grundlagen	127
5.1.2	Steuersätze	128
5.2	Ermittlung der Umsatzsteuerzahllast	129
5.2.1	Besteuerung der erbrachten Leistung	129
5.2.2	Vorsteuerabzug und Umsatzsteuerzahllast	129
5.3	Umsatzsteuervoranmeldung	131
5.4	Zusammenfassung und Aufgaben	131

Lernfeld 7

Wirtschaftliche Einflüsse auf betriebliche Entscheidungen beurteilen

133

1.	Wirtschaftlich Handeln.	134
1.1	Grundlagen des Wirtschaftens	134
1.1.1	Wirtschaften und Wirtschaftssubjekte	134
1.1.2	Bedürfnisse, Güter, Knappheit	135
1.1.3	Ökonomisches und ökologisches Prinzip	138
1.1.4	Zusammenfassung und Aufgaben	141
1.2	Produktionsfaktoren	143
1.2.1	Wirtschaftliche Produktion und Produktivität	143
1.2.2	Volkswirtschaftliche Produktionsfaktoren	144
1.2.3	Kombination der Produktionsfaktoren	148
1.2.4	Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren	149
1.2.5	Zusammenfassung und Aufgaben	150
1.3	Arbeitsteilung	151
1.3.1	Zusammenfassung und Aufgaben	153
1.4	Ziele setzen	154
1.4.1	Zielbegriff	154
1.4.2	Aufgaben von Zielen	155

1.4.3	Zielarten	155
1.4.4	Zielbeziehungen	157
1.4.5	Formulierung von operationalisierten Zielen	159
1.4.6	Zusammenfassung und Aufgaben	159
2.	Zusammenwirken der Wirtschaftssektoren	160
2.1	Wirtschaftskreislauf	160
2.1.1	Einfacher Wirtschaftskreislauf	160
2.1.2	Erweiterter Wirtschaftskreislauf mit Banken, Staat und Ausland	163
2.1.3	Zusammenfassung und Aufgaben	168
2.2	Einkommensentstehung und Einkommensverwendung	168
2.2.1	Zusammenfassung und Aufgaben	170
3.	Preisbildung auf dem Markt	170
3.1	Markt	170
3.1.1	Marktbegriff	170
3.1.2	Marktformen	171
3.1.3	Zusammenfassung und Aufgaben	172
3.2	Nachfrage und Angebot beim Polypol auf dem vollkommenen Markt	173
3.2.1	Vollkommener Markt	173
3.2.2	Bestimmungsfaktoren für Nachfrage und Angebot	174
3.2.3	Nachfrage und Preis	174
3.2.4	Angebot und Preis	175
3.2.5	Zusammenfassung und Aufgaben	176
3.3	Preisbildung	177
3.3.1	Zusammenfassung und Aufgaben	180
3.4	Grenzen der Preisbildung	181
3.4.1	Zusammenfassung und Aufgaben	182
4.	System der Sozialen Marktwirtschaft	183
4.1	Wirtschaftsordnung als Bestandteil der Gesellschaftsordnungen	183
4.1.1	Zusammenfassung und Aufgaben	184

4.2	Grundtypen der Wirtschafts-	185
4.2.1	Zusammenfassung und	187
4.3	Modell der sozialen Marktwirt-	188
4.3.1	Zusammenfassung und	191
5.	Kanzleimarketing	191
5.1	Marketing	191
5.1.1	Zusammenfassung und	192
5.2	Marktforschung	193
5.2.1	Zusammenfassung und	194
5.3	Marketinginstrumente	195
5.3.1	Zusammenfassung und	199

Lernfeld 8

Sachenrechtliche Regelungen bei der Auftragsbearbeitung anwenden 201

1.	Rechte an beweglichen Sachen.	202
1.1	Besitz	202
1.1.1	Begriff und Arten	202
1.1.2	Erwerb und Beendigung des Besitzes	204
1.1.3	Schutzrechte des Besitzers	205
1.1.4	Zusammenfassung und Aufgaben	208
1.2	Eigentum	209
1.2.1	Begriff	209
1.2.2	Beschränkung des Eigentums	211
1.2.3	Gesetzlicher Eigentumserwerb	213
1.2.4	Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb vom Berechtigten	215
1.2.5	Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	216
1.2.6	Beendigung des Eigentums	219
1.2.7	Schutzrechte des Eigentümers	219
1.2.8	Verjährung der Ansprüche aus Besitz und Eigentum	220
1.2.9	Zusammenfassung und Aufgaben	221
2.	Pfandrechte an beweglichen Sachen	223
2.1	Begriff	223
2.2	Vertragliches Pfandrecht an beweglichen Sachen	225

2.3	Gesetzliches Pfandrecht an beweglichen Sachen	226
2.4	Pfandrecht an gepfändeten Gegenständen	227
2.5	Andere Formen der Kreditsicherheit.	228
2.5.1	Die Bürgschaft.	228
2.5.2	Die Sicherungsabtretung.	228
2.5.3	Die Sicherungsübereignung	229
2.5.4	Der Eigentumsvorbehalt	230
2.6	Zusammenfassung und Aufgaben	232
3.	Rechte an ungeweglichen Sachen.	234
3.1	Begiff des Grundstücks	234
3.2	Eigentumserwerb an einem Grundstück	236
3.2.1	Ablauf der entgeltlichen Eigentumsüberlassung an einem Grundstück	238
3.2.2	Zweck des Beurkundungszwanges	239
3.2.3	Sicherung des Käufers durch eine Auflassungsvormerkung	240
3.3	Das Grundbuch.	240
3.3.1	Begriff und Abgrenzung vom Kataster.	241
3.3.2	Aufbau des Grundbuchs	241
3.3.3	Einsicht in das Grundbuch	243
3.3.4	Eintragungsverfahren	245
3.3.5	Öffentlicher Glaube des Grundbuchs.	246
3.3.6	Grundbuchberichtigung und Eintragung eines Widerspruchs	247
3.4	Beschränkte dingliche Rechte	248
3.4.1	Vorkaufsrecht	248
3.4.2	Grunddienstbarkeit	249
3.4.3	Nießbrauch	250
3.4.4	Beschränkt persönliche Dienstbarkeit.	251
3.4.5	Erbbaurecht.	251
3.4.6	Reallast	252
3.5	Grundpfandrechte	252
3.5.1	Hypothek	253
3.5.2	Grundschuld	254
3.5.3	Rentenschuld.	255
3.6	Rangverhältnis der Grundstücksrechte	256
3.7	Verjährung der Ansprüche aus Rechten an unbeweglichen Sachen.	257

3.8	Zusammenfassung und Aufgaben	257
------------	-------------------------------------	------------

Lernfeld 9

Aufgaben im gerichtlichen Mahnverfahren selbstständig bearbeiten

1.	Gerichtliches Mahnwesen	260
1.1	Allgemeines	260
1.2	Voraussetzungen des gerichtlichen Mahnverfahrens.	261
1.3	Zuständigkeiten im Mahnverfahren	262
1.3.1	Sachliche Zuständigkeit	262
1.3.2	Örtliche und funktionale Zuständigkeit	263
1.4	Beantragung des gerichtlichen Mahnbescheids.	265
1.4.1	Antragsvordruck	265
1.4.2	Der Barcode-Antrag	267
1.4.3	Online-Mahnantrag	269
1.5	Ablauf des Verfahrens	272
1.5.1	Widerspruch gegen den Mahnbescheid	272
1.5.2	Der Vollstreckungsbescheid	275
1.6	Die Zustellung	278
1.6.1	Allgemeines	278
1.6.2	Arten der Zustellung	278
1.6.3	Zustellungsadressat und Ersatzzustellung	282
1.7	Zusammenfassung und Aufgaben	287
2.	Gebühren im gerichtlichen Mahnverfahren	289
2.1	Gerichtsgebühren	289
2.2	Anwaltliche Gebührenordnung	289
2.2.1	Vertretung Antragsteller	290
2.2.2	Vertretung Antragsgegner	290
2.2.3	Anrechnung der Gebühren	291
2.2.4	Abrechnung Vollstreckungsbescheid	292
2.2.5	Terminsgebühr	293
2.2.6	Erhöhungsgebühr	294
2.2.7	Einigungsgebühr	295
2.3	Zusammenfassung und Aufgaben	299
3.	Der Europäische Zahlungsbefehl	301
3.1	Allgemeines	301
3.2	Voraussetzungen	302

3.3	Gerichtliche Zuständigkeit	303
3.4	Verfahrensablauf	303
3.5	Zustellung des Europäischen Zahlungsbefehls	306
3.6	Rechtsmittel gegen den Europäischen Zahlungsbefehl	307
3.7	Wirkungen des Europäischen Zahlungsbefehls	308
3.8	Kosten im Europäischen Mahnverfahren	310
3.9	Vor- und Nachteile des Europäischen Mahnverfahrens	311
3.10	Zusammenfassung und Aufgaben	311
4.	Europäisches Verfahren für geringfügige Forderungen (European Small Claims Procedure)	312
4.1	Voraussetzungen	313
4.2	Zuständigkeiten	314
4.3	Ablauf des Verfahrens	314
4.3.1	Ablauf nach Klageeinreichung	314
4.3.2	Rechtsmittel und Kosten des Verfahrens	316
4.4	Zusammenfassung und Aufgaben	316
5.	Das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA)	317
5.1	Zeitplan für die Einführung	318
5.2	Sicherheit des beA	319
5.3	Hardware für das beA	319
5.4	Zugriffsrechte	320
5.5	Funktionsweise des beA	320
5.6	Fristgerechter Zugang	320
5.7	Zusammenfassung und Aufgaben	321

Lernfeld 9A

Dienstordnungs- und beurkundungsrechtliche Vorschriften anwenden

1.	Urkundstätigkeit des Notars	324
1.1	Urkunden	324
1.1.1	Begriff der Urkunde	325
1.1.2	Öffentliche und private Urkunden	325

1.1.3	Bewirkende und berichtende Urkunden	326	3.2	Zusammenfassung und Aufgaben	343
1.1.4	Urkunden des Notars	326	4.	Sonstige Beurkundungen .	344
1.1.5	Notarielle Urkunden über Willenserklärungen, Tatsachen und Beglaubigungen	326	4.1	Allgemeines	344
1.2	Zusammenfassung und Aufgaben	327	4.1.1	Beurkundung von Eiden und eidesstattlichen Versicherungen	345
2.	Berufsrechtliche Vorschriften für die Erstellung von Urkunden .	328	4.1.2	Beurkundung von Versammlungsbeschlüssen	345
2.1	Prüfungs- und Belehrungspflichten	328	4.1.3	Beurkundung sonstiger Tatsachen und Vorgänge.	345
2.2	Ausschluss des Notars von der Beurkundung	329	4.1.4	Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen	346
2.2.1	Mitwirkungsverbote (§ 3 I BeurkG)	329	4.1.5	Beglaubigung von Abschriften .	347
2.2.2	Unwirksamkeit der Beurkundung (§§ 6, 7 BeurkG) .	329	4.1.6	Bescheinigungen	348
2.2.3	Gesetzliche Vermutung der Befangenheit (§ 3 Abs. 2, Abs. 3 BeurkG)	330	4.1.7	Wechselproteste	349
2.3	Herstellung und Behandlung der Urkunden	330	4.1.8	Vermittlung der Auseinandersetzung eines Nachlasses oder Gesamtgutes	349
2.3.1	Form der Urkunden	330	4.1.9	Zustellung von Erklärungen.	349
2.3.2	Die Urschrift	330	4.2	Zusammenfassung und Aufgaben	350
2.3.3	Die Ausfertigung	332	5.	Bücher und Akten des Notars	351
2.3.4	Die Abschriften	333	5.1	Bücher des Notars	351
2.3.5	Zusammenfassung und Aufgaben	334	5.1.1	Die Urkundenrolle	351
3.	Beurkundung von Willenserklärungen	335	5.1.2	Verzeichnis der in Verwahrung genommenen Erbverträge.	353
3.1	Die Niederschrift	336	5.1.3	Verwahrungsbuch und Massenbuch	354
3.1.1	Bezeichnung des Ortes und des Tages der Verhandlung	336	5.1.4	Jahresübersicht	355
3.1.2	Bezeichnung des Notars, § 9 Abs. 1 BeurkG	336	5.2	Akten des Notars	355
3.1.3	Bezeichnung der Beteiligten	337	5.2.1	Die Urkundensammlung	355
3.1.4	Feststellung über die Identität der Beteiligten	337	5.2.2	Sammelband über Wechsel- und Scheckproteste	355
3.1.5	Feststellungen über die Geschäftsfähigkeit	338	5.2.3	Nebenakten	356
3.1.6	Feststellungen über Vertretung und Bevollmächtigung	339	5.2.4	Generalakten	356
3.1.7	Erklärungen der Beteiligten	340	5.3	Aufbewahrungsfristen	356
3.1.8	Verlesen der Niederschrift	341	5.4	Zusammenfassung und Aufgaben	357
3.1.9	Verweisungen	341	6.	Grundzüge des Notarkostensrechts	358
3.1.10	Schlussvermerk und Unterschriften	342	6.1	Allgemeines	358
3.1.11	Beteiligung sprachfremder, schreibunfähiger oder behinderter Personen	342	6.2	Verfahren zur Erhebung der Kosten	359
			6.2.1	Kostenschuldner	359
			6.2.2	Gesamtschuldnerische Haftung mehrerer Kostenschuldner.	359
			6.2.3	Fälligkeit von Gebühren und Auslagen	360
			6.2.4	Abhängigmachen der Tätigkeit von Vorschussleistung	360

6.2.5	Zurückbehaltungsrecht an Unterlagen	360	1.2.9	Rechtsschutzbedürfnis	389
6.2.6	Gebührenermäßigung für bestimmte Kostenschuldner . . .	360	1.2.10	Keine anderweitige Rechtshän- gigkeit	389
6.2.7	Nichterhebung von Kosten wegen unrichtiger Sachbe- handlung	361	1.2.11	Keine entgegenstehende Rechtskraft	390
6.2.8	Verjährung der Kosten des Notars	361	1.3	Gerichtskostenvorschuss	390
6.2.9	Die Kostenberechnung	362	1.4	Zusammenfassung und Aufgaben	391
6.2.10	Verzinsung, § 88 GNotKG	363	2.	Die Prozesskostenhilfe . . .	392
6.2.11	Zwangsvollstreckung wegen der Kosten	363	2.1	Allgemeines	392
6.2.12	Einwendungen gegen die Kostenberechnung	364	2.2	Voraussetzungen der Prozess- kostenhilfe	393
6.3	Ermittlung der Gebühren des Notars	364	2.3	Persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse	393
6.3.1	Ermittlung des Geschäftswerts .	365	2.4	Die Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung mit Aussicht auf Erfolg	395
6.3.2	Beurkundungen mit demselben Beurkundungsgegenstand	365	2.5	Nicht mutwillige Prozess- führung	395
6.3.3	Beurkundungen mit verschie- denen Beurkundungsgegen- ständen, § 109 GNotKG	366	2.6	Antrag auf Bewilligung der Prozesskostenhilfe	396
6.3.4	Besondere Beurkundungs- gegenstände, § 111 GNotKG . .	366	2.7	Das Bewilligungsverfahren . . .	396
6.4	Notargebühren	367	2.7.1	Wirkungen der Bewilligung . . .	397
6.4.1	Ermittlung der Notargebühren mithilfe von Kostenverzeichnis und Gebührentabelle	367	2.7.2	Änderung der Bewilligung	399
6.4.2	Mehrere Gebührensätze, § 94 GNotKG	368	2.7.3	Aufhebung der Bewilligung . . .	399
6.5	Zusammenfassung und Aufgaben	369	2.8	Rechtsmittel im Prozesskosten- hilfverfahren	399
<hr/>					
Lernfeld 10					
Das zivilrechtliche Mandat im erstinstanzlichen Verfahren bearbeiten					
		371			
1.	Das Klageverfahren	372	3.	Ablauf des erstinstanz- lichen Verfahrens	404
1.1	Grundsätzliches	372	3.1	Rechtshängigkeit	404
1.1.1	Klagearten	372	3.1.1	Materiell-rechtliche Wirkungen der Rechtshängigkeit	404
1.1.2	Klagehäufung	374	3.1.2	Prozessuale Wirkungen der Rechtshängigkeit	405
1.2	Prozessvoraussetzungen	376	3.2	Verfahrensgrundsätze	406
1.2.1	Deutsche Gerichtsbarkeit	376	3.2.1	Rechtliches Gehör	406
1.2.2	Rechtsweg	377	3.2.2	Öffentlichkeitsgrundsatz	407
1.2.3	Obligatorische Streitschlichtung	377	3.2.3	Dispositionsmaxime	407
1.2.4	Zuständigkeiten der Zivilgerichte	378	3.2.4	Verhandlungsgrundsatz	408
1.2.5	Partei- und Prozessfähigkeit, gesetzliche Vertretung	384	3.2.5	Mündlichkeitsgrundsatz	408
1.2.6	Prozessführungsbefugnis	384	3.2.6	Beschleunigungsgrundsatz . . .	409
1.2.7	Postulationsfähigkeit	386			
1.2.8	Ordnungsgemäße Klage- erhebung	387			

